

## Pressemitteilung

10. März 2021

### **Richtfest für 28 Neubau-Wohnungen in Heppenheim**

Der erste Meilenstein zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in Heppenheim ist geschafft: Der Rohbau in der Weinheimer Straße steht. Alles läuft planmäßig. Im Bauherrenkalender wird angezeigt, Richtfest zu feiern. Doch auch auf der Baustelle sorgt die Pandemie für andere Abläufe, so dass das Richtfest nur symbolischen Charakter erhielt.

Manfred Rheiner, stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Starkenburg, sprach allen regionalen Handwerkern und dem Team von WSW Baubetreuungs GmbH (Bensheim) ein großes Lob für die termingerechte Ausführung des Bauvorhabens von zwei Mehrfamilienhäusern aus. Man sei im Zeitplan, der Erstbezug zum Jahresende ist realistisch. „In Heppenheim gibt es nur wenige Neubauwohnungen und die meist mit einem Quadratmeterpreis von über zwölf Euro“, schildert Manfred Rheiner die Lage am Wohnungsmarkt. Auch für beispielsweise Zweizimmer-Wohnungen in Bestandsgebäuden werden oft Kaltmieten von knapp 800 Euro aufgerufen. Die Sparkasse Starkenburg setzt genau hier an und schafft in der Heppenheimer Weststadt bezahlbaren Wohnraum, der bis zu 20% unter aktuellen Neubauangeboten vermietet werden soll. Ein weiteres Plus sind die geringen Nebenkosten durch den Bau im Passivhausstandard und einer Photovoltaik-Anlage, die u.a. eine Wärmepumpe betreibt. „Wir prüfen derzeit die Möglichkeit, den Rest-Strom an die Mieter günstig zu verkaufen“, gibt er einen weiteren Ausblick in das weitsichtige Engagement des Heppenheimer Kreditinstituts bei diesem Projekt.

Bürgermeister Rainer Burelbach zeigte sich beim Richtfest begeistert vom Baufortschritt seit dem Spatenstich im August des vergangenen Jahres. „Immer mehr Menschen zieht es in unsere Stadt, weil sie die Lebensqualität im Herzen zweier Metropolregionen schätzen. Ich freue mich, dass wir mit einem soliden Partner wie der Sparkasse Starkenburg 28 Familien Wohnraum im unteren bis mittleren Preisgefüge anbieten können“.

„Der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum ist groß“, erklärte Erste Stadträtin Christine Bender. Für Heppenheim sei es eine positive Entwicklung, dass zahlreiche Familien hier zum Ende des Jahres ein neues Zuhause finden werden.

Insgesamt entstehen acht Zwei-Zimmerwohnungen mit einer Fläche von 58 qm – 68 qm. Die künftigen Drei-Zimmerwohnungen (13 Einheiten) sind 77 qm, 84 qm und 101 qm groß. Die sieben Vier-Zimmer-Wohnungen bieten eine Fläche von 95 qm - 109 qm und sind ein klares Statement zu mehreren aber kleineren Zimmern. Alle Wohneinheiten sind mit Fußbodenheizung und einer kontrollierten Wohnraumbelüftung versehen. Zu jeder Wohneinheit gehört ein Balkon, im Erdgeschoss eine Terrasse mit eigenem Garten, ein Abstellraum in der Wohnung, ein Kellerraum sowie ein KFZ-Stellplatz. Garagen können bei Bedarf angemietet werden. Für die gemeinschaftliche Nutzung sind ein Fahrradkeller pro Haus und ein Waschkeller vorgesehen. Beide Häuser sind barrierefrei mit ebenerdigen Zugang und verfügen über einen Aufzug bis in den Keller. Für weiteren Komfort sorgen überdachte Fahrradstellplätze.

„Bereits heute haben wir mehr Bewerber als Wohnungen“, wies Manfred Rheiner darauf hin, dass die Auswahl der künftigen Mieter nach den hessischen Sommerferien vorgesehen ist. Weitere Interessenten an den Wohnungen können sich per E-Mail an [info@sparkasse-starkenburg.de](mailto:info@sparkasse-starkenburg.de) vormerken lassen.

